Herren Bezirksliga

TSG Lindau-Zech : TSV Meckenbeuren
Freitag, 08.04.2022, 20:00 Uhr

6:9-Niederlage für den TSV Meckenbeuren bei der TSG Lindau-Zech

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf die TSG Lindau-Zech am vergangenen Freitag auf den TSV Meckenbeuren. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Heiko Leonhard. Erwähnenswert war, dass die TSG Lindau-Zech diese Partie mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Martin / Patzer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Senf / Klischies. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Elwert / Senf war für Martin / Leonhard letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Meister / Rupflin beim 2:3 gegen Karanovic / Frommlett. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Keinen Zähler beisteuern konnte Günther Martin im Spiel gegen Florian Senf, das 0:3 verloren ging. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Fünf Sätze beharkten sich Rolf Martin und Ognjen Karanovic, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Mit 12:10, 6:11, 11:4, 11:4 gewann danach Gerhard Meister gegen Michael Elwert und gab dabei nur einen Satz her. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Björn Patzer beim 11:6, 11:8, 11:6 mit Fabian Klischies. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Beim 3:0-Erfolg gelang es Stefan Rupflin Joachim Senf in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Heiko Leonhard hatte nachfolgend seinen Gegner Johannes Frommlett beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Einen Zähler für die Gäste musste Günther Martin bei der 1:3-Niederlage gegen Ognjen Karanovic hinnehmen. Das Einzel zwischen Rolf Martin und Florian Senf endete jedoch mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Nicht einen Satzgewinn überließ Gerhard Meister seinem Gegner Fabian Klischies beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Mittlerweile stand es damit 6:6. Beim 3:0-Erfolg gegen Michael Elwert zeigte Björn Patzer seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Die richtige Taktik hatte Stefan Rupflin beim 3:0-Sieg gegen Johannes Frommlett ab dem ersten Ballwechsel. Mit nur einem Satzverlust ging Heiko Leonhard gegen Joachim Senf durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die TSG Lindau-Zech am 09.04.2022 gegen die TTF Kißlegg erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Meckenbeuren erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:6. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
TSG Lindau-Zech
Doppel: Martin / Patzer 0:1, Martin / Leonhard 0:1, Meister / Rupflin 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.04.2022 (08:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: G. Martin 0:2, R. Martin 1:1, G. Meister 2:0, B. Patzer 2:0, S. Rupflin 2:0, H. Leonhard 2:0

TSV Meckenbeuren

Doppel: Elwert / Senf 1:0, Senf / Klischies 1:0, Karanovic / Frommlett 1:0

Einzel: O. Karanovic 2:0, F. Senf 1:1, F. Klischies 0:2, M. Elwert 0:2, J. Frommlett 0:2, J. Senf 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.04.2022 (08:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").